

Anmeldung & Kontakt

Anmeldung:

Sie können sich per E-Mail oder mit dem beiliegenden Formular per Post oder Fax anmelden.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung mit Anfahrtsskizze und Hotelverzeichnis.

- E-Mail: u.boehm@wkp-lwl.org
- Fax: 02366 802-5109

Teilnahmegebühren:

80 Euro für Akademiker/innen

50 Euro für Nicht-Akademiker/innen

Verpflegung:

Im Preis sind Pausenbewirtungen und ein Mittagessen inbegriffen.

Zertifizierung:

Die Zertifizierung der Fachtagung wurde bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe beantragt.

Wissenschaftliche Leitung:

- Dr. Luc Turmes
- Prof. Dr. Hannelore Lier-Schehl

Organisation und Teilnehmerverwaltung:

Anschrift: LWL-Klinik Herten
Im Schlosspark 20, 45699 Herten

Sekretariat: Ursel Böhm

Telefon: 02366 802-5102

Fax: 02366 802-5109

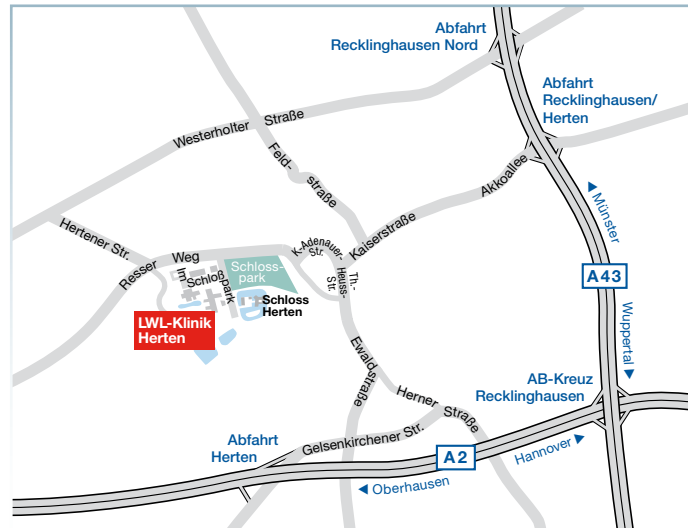
E-Mail: u.boehm@wkp-lwl.org

Das Symposium wird unterstützt vom Förderverein „Bei aller Liebe e.V.“



Anfahrt & Kontakt

Die LWL-Klinik Herten umfasst 178 Betten und 60 Tagesklinikplätze. Sie gliedert sich in die Funktionsbereiche Allgemeinpsychiatrie und Psychotherapie, Suchtmedizin, Gerontopsychiatrie, Tageskliniken und Institutsambulanz. Die Klinik gehört zum Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) und übernimmt die psychiatrische Regionalversorgung eines Teiles des Kreises Recklinghausen.



LWL-Klinik Herten

Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

Adresse: Im Schlosspark 20
45699 Herten

Telefon: 02366 802-0

Fax: 02366 802-5109

E-Mail: wzpp-herten@wkp-lwl.org

Internet: www.lwl-klinik-herten.de

LWL-Klinik Herten

im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie
und Psychosomatik

Jubiläum

10 Jahre Mutter-Kind-Einheit

Symposium am 6. Juli 2013 im Schloss Herten

in Kooperation mit der Marcé-Gesellschaft für Peripartale Psychische Erkrankungen e.V. 
und dem Referat für Gender-Fragen der DGPPN



LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

der PsychiatrieVerbund des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe freut sich, Sie zum 10-jährigen Jubiläum der Mutter-Kind-Einheit der LWL-Klinik Herten einladen zu dürfen.

Unser Symposium blickt zum einen zurück auf zehn Jahre Erfahrung in Theorie und Praxis peripartaler psychischer Störungen, insbesondere unter dem Aspekt der Beziehungs- und Bindungsstörungen zwischen der psychisch kranken Mutter und ihrem Säugling. Zum anderen liegt der Fokus auf den aktuellen Herausforderungen in dem in Deutschland wenig bekannten Fachgebiet der Mutter-Säuglings-Psychiatrie: emotional instabile Mütter und ihre Babys sowie die Entwicklung von Bindung bei Frühgeborenen.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Marcé-Gesellschaft für Peripartale Psychische Erkrankungen e. V. und dem Referat für Gender-Fragen der DGPPN statt und thematisiert insbesondere auch die interdisziplinäre Zusammenarbeit (Hebammen, Laktationsberaterinnen, Ergotherapeutinnen und -therapeuten, Sozialarbeiterinnen und -arbeiter, Pflegepersonal, Psychologische Psychotherapeutinnen und -therapeuten sowie Ärztinnen und Ärzte). Besonders herzlich laden wir alle multiprofessionellen Teams der Mutter-Kind-Einheiten in den deutschsprachigen Ländern zu dem bewährten jährlichen Treffen ein.

In diesem Sinne erwarten wir Sie zu unserem Jubiläum im wunderschönen Schloss der LWL-Klinik Herten am 6. Juli 2013 und freuen uns auf anregende Vorträge und einen lebhaften interdisziplinären Austausch.

Dr. Wolfgang Kirsch

LWL-Direktor

Dieter Gebhard

Vorsitzender der
Landschaftversammlung
Westfalen-Lippe

Dr. Luc Turmes

Ärztlicher Direktor

PROGRAMM

- 9:00 Uhr Kaffee und Registrierung
9:30 Uhr Begrüßung
Thomas Profazi, Referatsleiter
LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen
9:35 Uhr Grußwort
Dr. Uli Paetzel, Bürgermeister der
Stadt Herten

9:45 Uhr „10 Jahre Mutter-Kind-Behandlung in der
LWL-Klinik Herten: Rückblick und Ausblick“
Dr. Luc Turmes, Ärztlicher Direktor,
LWL-Klinik Herten

10:30 Uhr „Die stationäre Mutter-Säugling-Behandlung
in der LWL-Klinik Herten: Ein ganzheitlich
integratives Behandlungsangebot“
Prof. Dr. Hannelore Lier-Schehl,
Professorin für Psychologie/Kinder- und
Jugendpsychotherapeutin
Evangelische Fachhochschule Bochum

11:15 Uhr Kaffeepause

11:30 Uhr „Emotional-instabile Mütter:
Eine Herausforderung hinsichtlich der
Mutter-Kind-Bindung“
Dr. Michael Hipp, Leiter des Sozialpsychia-
trischen Dienstes Kreis Mettmann

12:15 Uhr Mittagspause/
Mitgliederversammlung der
Marcé-Gesellschaft

13:00 Uhr Möglichkeit zum Besuch der
Mutter-Kind-Station

PROGRAMM

13:30 Uhr **Symposium über Fachtherapien in
Mutter-Kind-Einheiten**
Leitung: Dr. Patricia Trautmann-Villalba,
Institut für peripartale Interventionen,
Frankfurt/Main

„Chancen und Grenzen der Fachtherapien in
der interaktionalen Behandlung von Frauen
mit postpartalen psychischen Erkrankungen“
Dr. Patricia Trautmann-Villalba

„Mütterkunsttherapie“
Nicole Ostertag, Kunsttherapeutin,
Mutter-Kind-Einheit Frankfurt-Hoechst

„Mutter-Kind-Musikgruppe“
Anke Pfefferle, Gesundheits- und Kranken-
pflegerin, Mutter-Kind-Einheit Stuttgart

13:30 Uhr **Workshop für Hebammen und
Laktationsberaterinnen**
Leitung: Dr. Juliane Junge-Hoffmeister,
Diplom-Psychologin, Leiterin Mutter-Kind-
Tagesklinik, Universitätsklinikum Carl Gustav
Carus an der TU Dresden

„Psychische Krisen bei Mutter und Kind im
Wochenbett: Früherkennung sowie Möglich-
keiten und Grenzen der Frühintervention als
Hebamme/Stillberaterin“

15:00 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr „Aspekte der Bindungsentwicklung bei
Frühgeborenen“
Dr. Eva Vonderlin, Leiterin der Psychothera-
peutischen Hochschulambulanz für Kinder
und Jugendliche, Universität Heidelberg

16:15 Uhr Schlusswort

16:20 Uhr Treffen der Mutter-Kind-Einheiten